PROTECO®

TAUCHPUMPE

Originalbetriebsanleitung



400W



750W



250W

CE

PROTECO®

10.86-CP-0250-NM

10.86-CPK-0400-NM

10.86-CPK-0750-NM







TEILEVERZEICHNIS

1. Tragegriff
2. Pumpengehäuse
3. Druckstutzen
4. Rechtwinkliger Winkel
5. Reduzierstück
6. Schwimmerkabelhalter
7. Schwimmerschalter
8. Klappbare Standfüße
9. Öffnung f. Niveausensor (Dauerbetrieb)
10. Befestigungsstift
11. Elektronischer Niveausensor
12. Rastöffnungen f. Niveausensor-Stift

Sehr geehrter Kunde, vielen Dank für den Kauf eines Produkts der Marke PROTECO.

Die Tauchpumpen 10.86-CPK-0400-NM und 10.86-CPK-0750-NM sind zum Fördern von klarem und leicht mit biologischen Partikeln verschmutztem Wasser bis max. 35 °C bestimmt. Sie eignen sich z. B. zum Umpumpen und Entleeren von Gruben und Behältern, zum Abpumpen überfluteter Keller sowie zur Wasserentnahme aus Brunnen und Schächten. Sie besitzen einen einstellbaren Schwimmerschalter für das automatische Ein- und Ausschalten je nach Wasserstand. Zur Verringerung des Restwasserstands auf ca. 5 mm lassen sich die Standfüße einklappen, wobei sich die Fördermenge geringfügig reduzieren kann.

Die Tauchpumpe 10.86-CP-0250-NM ist ausschließlich für klares Wasser bis max. 35 °C bestimmt und dank extrem niedrigem Restwasserstand (ca. 1 mm) ideal zum Entleeren von Pools, Behältern oder bei Wasserschäden im Haushalt. Sie verfügt über einen einstellbaren elektronischen Niveausensor. Die Motoren aller Modelle sind wassergekühlt und mit Thermoschutz ausgestattet. Nicht für Dauerbetrieb, gewerblichen oder industriellen Einsatz bestimmt.

Technische Daten			
Typenbezeichnung	**10.86-CP-0250-NM**	**10.86-CPK-0400-NM**	**10.86-CPK-0750-NM**
Spannung / Frequenz	230 V ~ 50 Hz	230 V ~ 50 Hz	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme	250 W	400 W	750 W
Max. Fördermenge Qmax	6000 l/h	8000 l/h	13000 l/h
Max. Förderhöhe Hmax	6 m	5 m	8 m
Max. Eintauchtiefe	7 m	7 m	7 m
Min. Ansaugtiefe	5 mm	135 mm	155 mm
Min. Restwasserstand	1 mm	5 mm*	5 mm*
Anschlussoptionen	1"; G1"; 1-1/4"; G1-1/2"	1"; G1"; 1-1/4"; G1-1/2"	1"; G1"; 1-1/4"; G1-1/2"
Netzkabellänge	ca. 10 m	ca. 10 m	ca. 10 m
Max. Wassertemperatur	35 °C	35 °C	35 °C
Max. Korngröße**	3 mm	5/10 mm	5/10 mm
Gewicht	4,5 kg	4,5 kg	5,4 kg
Schutzart	IP68	IP68	IP68
Schutzklasse	I.	I.	I.

* Nach dem Einklappen der Standfüße am Saugkorb.

** Gilt ausschließlich für biologische Verunreinigungen. Es dürfen weder Steine noch Sand angesaugt werden!

Hinweis - Die Werte für maximale Fördermenge und maximale Förderhöhe werden unter idealen Bedingungen erreicht und durch Schlauchdurchmesser, Länge, Innenwiderstand, Anschlussstücke, Temperatur oder niedrigere Netzspannung gemindert.

Netzanschluss

Schließen Sie die Pumpe ausschließlich an ein TN-S-Netz an. Die Anschlusssteckdose muss über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD/FI) mit einem Bemessungsdifferenzstrom von 30 mA abgesichert sein.

Lieferumfang

- montierte Tauchpumpe
- rechtwinkliger Anschlusswinkel
- Reduzierstück
- Bedienungsanleitung

Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich erlaubt ist (z. B. das Fördern von Reinigungsmitteln, Klärgrubeninhalt, Schlamm, Salzwasser, Lebensmittelflüssigkeiten, Mineralölprodukten, Motorkraftstoffen, Chemikalien oder Wasser mit abrasiven Partikeln ist verboten), kann zur Beschädigung der Pumpe führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.

Die Tauchpumpe darf nicht für Trinkwasser verwendet werden und ist nicht für den Dauerbetrieb bestimmt. Dauerbetrieb verkürzt die Lebensdauer und reduziert die Garantiezeit. Der Bediener haftet für Unfälle, Schäden und Verletzungen Dritter.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Bedienung oder bestimmungswidrigen Betrieb. Lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch, bewahren Sie sie für den späteren Gebrauch auf und übergeben Sie sie bei Weitergabe der Pumpe an den nächsten Benutzer.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam durch!

Verhindern Sie unbedingt, dass Personen, die nicht mit dieser Anleitung vertraut sind, die Pumpe benutzen. Die Pumpe darf nicht von Kindern, Personen unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen sowie Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten benutzt werden. Halten Sie Kinder während des Betriebs fern.

Die Pumpe darf nicht von Kindern benutzt werden - sie ist kein Spielzeug!

- Verwenden Sie die Pumpe nicht in der Nähe brennbarer Flüssigkeiten oder Gase. Es besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Das Fördern aggressiver, abrasiver, ätzender, brennbarer oder explosiver Flüssigkeiten, Mineralölprodukte, Salzwasser, Trinkwasser, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Fäkalien und Lebensmittelflüssigkeiten ist verboten. Die Wassertemperatur darf 35 °C nicht überschreiten.
- Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers umgebauten Gerät.
- Beaufsichtigen Sie die Pumpe während des Betriebs, um ein automatisches Abschalten oder Trockenlauf rechtzeitig zu erkennen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Funktion des Schwimmerschalters bzw. Niveausensors.
- Beachten Sie, dass die Pumpe nicht für den Dauerbetrieb geeignet ist (z. B. für Wasserläufe in Gartenteichen, Springbrunnen usw.).
- ACHTUNG: In den Pumpen wird ein Schmiermittel verwendet, das bei einer Störung (z. B. Gehäusedurchbruch) austreten und Verunreinigungen verursachen kann! Nicht in Gartenteichen mit Fischen, seltenen Pflanzen oder in Wasserschutzgebieten einsetzen.
- Schützen Sie die Pumpe vor Frost und Trockenlauf. Lassen Sie die Pumpe keinesfalls im Wasser einfrieren!
- Tragen oder hängen Sie die Pumpe niemals am Netzkabel oder am Schwimmerkabel auf.
- Setzen Sie die Pumpe keinen Stößen aus. Nach einem Sturz kann die Dichtheit beeinträchtigt sein. Verwenden Sie die Pumpe aus diesem

Grund nicht weiter und übergeben Sie sie Ihrem Händler zur Überprüfung in einer Servicestelle.
- Verwenden Sie nur Originalzubehör und nehmen Sie keine Umbauten oder Veränderungen an der Pumpe vor.
- Die Pumpe ist nicht für ein dauerhaftes Untertauchen bestimmt.
- Zerlegen oder verändern Sie die Pumpe während der Garantiezeit nicht. Ausgenommen sind die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten. Jede andere Demontage ist unzulässig!
- Sämtliche Reparaturen während der Garantiezeit dürfen ausschließlich von einer autorisierten Servicestelle durchgeführt werden.

Elektrische Sicherheit:

Achtung! Bei einer Beschädigung des Netzkabels ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Achtung! Der Stecker ist fester Bestandteil des Netzkabels. Trennen Sie den Stecker nicht ab und kürzen oder verändern Sie das Netzkabel nicht! Ein beschädigtes Netz- oder Schwimmerkabel muss unbedingt durch den Händler oder eine Servicestelle ersetzt werden - niemals selbst reparieren!

Hinweis: Jeder Eingriff in das Netzkabel durch unbefugte Personen ist verboten und führt zum Garantieverlust. Der Austausch darf nur durch einen autorisierten Service oder eine Elektrofachkraft gemäß den geltenden Vorschriften erfolgen.

- Die Steckdose muss einen Schutzkontakt (TN-S) besitzen und über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD, 30 mA) angeschlossen sein.
- Im Zweifelsfall lassen Sie vor der Inbetriebnahme durch eine Elektrofachkraft prüfen, ob die Steckdose ordnungsgemäß abgesichert ist.
- Während des Betriebs muss die Netzsteckdose frei zugänglich sein. Schließen Sie die Pumpe über keinerlei Steckdosenadapter an!
- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild der Pumpe übereinstimmt.
- Prüfen Sie vor jedem Einsatz das gesamte Netzkabel und Schwimmerkabel auf Schäden. Verwenden Sie keine Pumpe mit beschädigtem Kabel.
- Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus der Steckdose und berühren Sie Stecker oder Steckdose nicht mit nassen Händen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten; versehen Sie gefährdete Stellen mit einem Schutzschlauch.
- Verwenden Sie nur gummiummantelte Verlängerungskabel der Bauart H07RN-F mit mindestens 1,5 mm² Leiterquerschnitt. Die Steckverbindung muss spritzwassergeschützt sein.
- Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Pumpe, bei Arbeitspausen und bei Außerbetriebnahme stets den Netzstecker aus der Steckdose.
- Befinden sich Personen oder Tiere im Förderwasser, darf die Pumpe keinesfalls betrieben werden und der Netzstecker muss gezogen sein! Berühren Sie im Betrieb keine Pumpenteile, insbesondere bei Kontakt mit geerdeten Gegenständen (Geländer, feste Leitern usw.) - Stromschlaggefahr!
- Führen Sie die Installation und das Absenken der Pumpe ins Wasser nur bei gezogenem Netzstecker durch.

INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

Halten Sie die Pumpe stets in einwandfreiem Zustand und prüfen Sie sie vor jedem Einsatz. Bei Feststellung eines Mangels darf die Pumpe bis zur Behebung nicht verwendet werden!

Installation der Pumpe

- Der Schacht oder Behälter sollte Mindestmaße von 50 x 50 cm aufweisen, damit sich der Schwimmerschalter frei bewegen kann und weder Wände noch Hindernisse berührt.
- Sie können die Pumpe am Tragegriff (1) aufhängen oder auf den Schachtboden stellen.

ACHTUNG - Auf dem Boden des Schachts darf sich kein Material befinden, das die Pumpe ansaugen könnte. Beachten Sie, dass sich mit der Zeit Schlamm und Sand am Schachtboden ansammeln können, wodurch die Pumpe beschädigt wird. Entfernen Sie regelmäßig Schlamm vom Boden und reinigen Sie die Schachtwände.

- Verwenden Sie zum Aufhängen und Herausziehen ein Seil oder eine Kette aus korrosionsbeständigem Material mit mindestens dreifacher Tragfähigkeit des Pumpengewichts. Befestigen Sie das Seil sicher am Tragegriff. Keine korrodierenden oder biologisch abbaubaren Mittel verwenden! Niemals am Schlauch, Schwimmer- oder Netzkabel aufhängen! Maximale Eintauchtiefe (7 m) einhalten.

Anschluss der Druckleitung

Die Installation der Pumpe erfolgt über eine flexible Schlauchleitung.

1. Schrauben Sie den rechtwinkligen Anschlusswinkel (4) auf den Druckstutzen der Pumpe (3).
2. Stecken Sie den Schlauch auf das Reduzierstück (5) und sichern Sie ihn mit einer Schlauchschelle oder verwenden Sie eine Verschraubung am Anschlusswinkel (4).

Anschlussmöglichkeiten der Druckleitung

1. Ausgang mit Innengewinde 1 1/2" an der Pumpe zum Anschluss des rechtwinkligen Winkels (4).
2. Ausgang mit Außengewinde 1 1/2" am Winkel (4) zum Anschluss des Reduzierstücks (5) oder einer Verschraubung 1 1/2".
3. Abgang 1 1/4" am Reduzierstück (5) zum Aufstecken eines 1 1/4"-Schlauchs und Sicherung mit Schlauchschelle.
4. Ausgang mit Außengewinde G 1" am Reduzierstück (5) zum Anschluss einer 1"-Verschraubung.
5. Abgang 1" am Reduzierstück (5) zum Aufstecken eines 1"-Schlauchs und Sicherung mit Schlauchschelle.

Funktionskontrolle und Einstellung des Schwimmerschalters CPK-0400-NM; CPK-0750-NM

Vor dem Betrieb muss die Funktion des Schwimmerschalters stets überprüft werden. Der Ein- und Ausschaltpunkt des Schwimmerschalters (7) kann durch Verschieben des Kabels in der Halterung (6) verändert werden. Die Kabellänge zwischen Schwimmer und Halterung darf nicht zu kurz sein, da sich ein kurzes Kabel nicht biegt und zu Fehlschaltungen führt. Das Kabel muss so befestigt sein, dass Ein- und Ausschalten mit geringer Kraft leicht erreicht werden und der Schwimmer frei mit sinkendem Pegel absinkt, ohne schon vor dem Abschalten den Boden zu berühren.

WARNUNG! Bei falscher Schwimmereinstellung droht Trockenlauf und Beschädigung der Pumpe. Die Pumpe darf keinesfalls ohne Wasser laufen!

Prüfung der Schwimmerschaltung

Stellen Sie die Pumpe auf den Boden, stecken Sie den Netzstecker ein und heben Sie den Schwimmerschalter langsam leicht von Hand an und senken ihn wieder ab - er muss sicher ein- und ausschalten. ACHTUNG - Pumpe nur wenige Sekunden starten, damit die Dichtung nicht verbrennt! Danach wieder Netzstecker ziehen.

Pumpe CP-0250-NM

Schieben Sie den Stift (10) des Niveausensors (11) je nach gewünschtem Restwasserstand in eine der drei Öffnungen (12) in der Seitenleiste. Sobald der Pegel unter den Sensor sinkt, schaltet die Pumpe ab. Für minimalen Restwasserstand (z. B. beim Entleeren von Pools) lösen Sie den Sensor aus der Öffnung und stecken ihn in die rechteckige Öffnung (9). In diesem Dauerbetriebs-

modus ist es unzulässig, die Pumpe unbeaufsichtigt zu lassen, damit Dichtung oder Motor bei Trockenlauf nicht verbrennen.

Kontrolle vor der Inbetriebnahme

Wenn die Pumpe auf dem Schacht- oder Behälterboden steht, prüfen Sie, ob sich dort Material (Sand, Steine, Schnüre usw.) befindet, das die Pumpe beschädigen könnte. Reinigen Sie gegebenenfalls den Boden oder hängen Sie die Pumpe frei auf. Prüfen Sie den festen Anschluss der Druckleitung und verhindern Sie Trockenlauf durch richtige Einstellung des Schwimmerschalters. Vergewissern Sie sich, dass die Steckdosenwerte dem Typenschild entsprechen, prüfen Sie Absicherung und Zustand der Steckdose und stellen Sie sicher, dass keinesfalls Feuchtigkeit oder Wasser in die Steckdose gelangt - Stromschlaggefahr!

Eintauchen der Pumpe

WARNUNG! Vor dem Eintauchen der Pumpe muss der Netzstecker gezogen sein!

Lassen Sie die Pumpe vorsichtig ins Wasser herab und verankern Sie sie sicher. Senken Sie die Pumpe langsam ab, damit sie entlüftet und der Laufradraum mit Wasser gefüllt wird. Beachten Sie die maximale Eintauchtiefe (7 m). Die Pumpe muss stets senkrecht hängen oder stehen! Bei Schlamm am Boden hängen Sie die Pumpe höher auf. Prüfen Sie, dass das Netzkabel frei, unverdreht, ohne Knoten und ohne Zug verläuft (gefährdete Stellen mit Schutzschlauch schützen), die Druckleitung knickfrei und am Ende befestigt ist und sich der Schwimmer frei bewegen kann.

Ein- und Ausschalten der Pumpe

Wenn alles in Ordnung ist, schalten Sie die Pumpe durch Einstecken des Netzsteckers ein; zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker.

Ziehen Sie vor jeder Arbeit an der Pumpe den Netzstecker aus der Steckdose! Es besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr durch das Laufrad.

WARTUNG UND LAGERUNG

Reinigung

Reinigen Sie die Pumpe nach jedem Einsatz gründlich mit sauberem Wasser.
Kontrollieren Sie regelmäßig die Funktion des Schwimmerschalters bzw. Sensors.
Entfernen Sie im Pumpengehäuse abgelagerte Partikel mit einem Wasserstrahl.
Spülen Sie Ablagerungen am Schwimmerschalter mit klarem Wasser ab.

Reinigung des Laufrads

Bei Verschmutzung oder Blockierung des Laufrads durch angesaugtes Material können Sie die Reinigung über den Druckstutzen (3) oder durch Abschrauben der unteren Bodenplatte vornehmen:

1. Schrauben Sie den rechtwinkligen Anschlusswinkel (4) vom Druckstutzen (3) ab.
2. Lösen Sie die Schrauben an der Unterseite der Bodenplatte und nehmen Sie diese ab.
3. Entfernen Sie Verunreinigungen und spülen Sie das Laufrad mit klarem Wasser ab.
4. Führen Sie die Montage in umgekehrter Reihenfolge durch.

Lagerung

Lagern Sie die Pumpe stets gereinigt an einem trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern und unbefugten Personen. Weder Netzkabel noch Schwimmerkabel dürfen scharfe Knicke oder Knoten aufweisen, da die Isolierung an Knickstellen schneller altert. Bei Lagerung unter dem Gefrierpunkt muss unbedingt sämtliches Wasser aus der Pumpe entfernt werden! Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung oder nahe Wärmequellen lagern.

Hinweis - sollte nach längerer Stillstandszeit die Dichtung anhaften (der Motor dreht nach Einschalten des Schwimmerschalters nicht), ziehen Sie den Netzstecker, schrauben Sie die Bodenplatte ab und drehen Sie das Laufrad mehrmals mit einem Schraubendreher. Prüfen Sie die Pumpe erneut und schrauben Sie die Bodenplatte wieder an - dies ist kein Defekt.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Pumpe startet nicht	Keine Netzspannung	Steckdose, Sicherung u. FI prüfen
Motor dreht nicht	Schwimmer schaltet nicht ein	Schwimmerschalter in höhere Position anheben
Schaltet nicht ab	Schwimmer kann nicht absinken	Schwimmerschalter freigeben
Fördert nicht oder zu wenig	Ansaugung/Auslass verstopft, Schlauch geknickt, Luft in Pumpe	Ansaugung, Laufrad, Auslass reinigen, Schlauch richten, entlüften
Schaltet nach kurzer Zeit ab	Thermoschutz löst wegen Überlast, Wasser > 35 °C oder Schmutz aus	Grube u. Pumpe reinigen, max. 35 °C einhalten, höher aufhängen

ENTSORGUNG

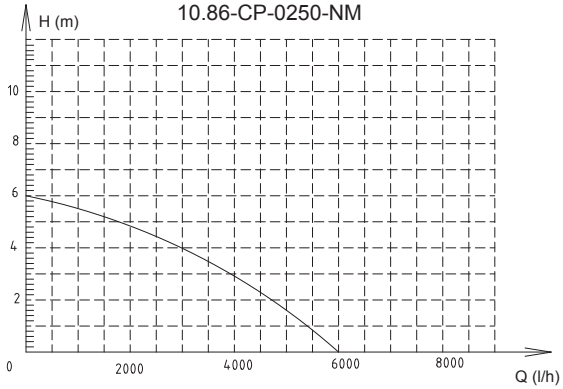
Geben Sie Gerät, Zubehör und Verpackung am Ende der Lebensdauer gemäß den Umweltschutzvorschriften bei einer Recycling-Sammelstelle ab. Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll!

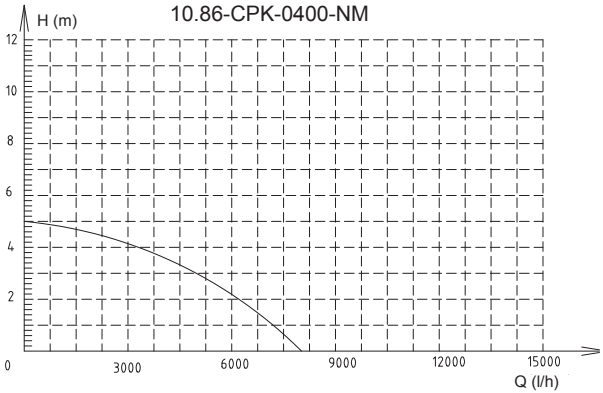
Registriernummer des Herstellers: 02355/05-ECZ

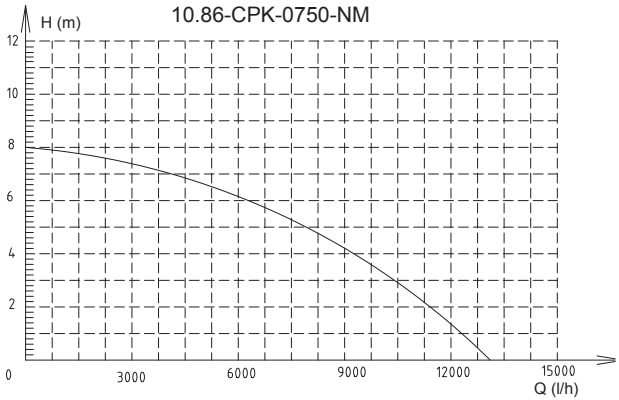


INFORMATIONEN

Die Firma PROTECO nářadí s.r.o. haftet nicht für Schäden oder Verletzungen durch unsachgemäße Verwendung. Alle Angaben, Abbildungen und Spezifikationen basieren auf den neuesten Produktinformationen zum Zeitpunkt der Drucklegung. Am Einsatzort können Faktoren wie Staub- oder Lärmquellen auftreten, deren zulässige Werte je nach Land variieren. Die Angaben dienen dem Betreiber zur besseren Risikobewertung. Der Hersteller behält sich technische, optische und funktionale Änderungen im Zuge der ständigen Weiterentwicklung ohne Vorankündigung vor. Bild-, Textänderungen und Druckfehler vorbehalten.


10.86-CP-0250-NM
H (m)
10
8
6
4
2
0
2000
4000
6000
8000
Q (l/h)


10.86-CPK-0400-NM
H (m)
12
10
8
6
4
2
0
3000
6000
9000
12000
15000
Q (l/h)


10.86-CPK-0750-NM
H (m)
12
10
8
6
4
2
0
3000
6000
9000
12000
15000
Q (l/h)

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Výrobce: PROTECO nářadí s.r.o., Radlická 2487/99, 150 00 Praha 5
Česká republika, IČO: 47453630

Výrobek: **10.86-CP-0250-NM čerpadlo ponorné, typ Q2503A-1**
10.86-CPK-0400-NM čerpadlo ponorné, typ Q400B38M
10.86-CPK-0750-NM čerpadlo ponorné, typ Q750B38M

Výrobek (strojní zařízení) splňuje všechna příslušná ustanovení technických předpisů, tj. Předmětných směrnic Evropských společenství a nařízení vlády ČR.

Směrnice č. 2014/30/EU (Nařízení vlády ČR č. 117/2016 Sb.)
Směrnice č. 2011/65/EU RoHS 2 (Nařízení vlády ČR č. 481/2012 Sb.)
Směrnice č. 2006/95/ES (Nařízení vlády ČR č. 17/2003 Sb.)

Při posouzení shody byly použity následující normy:
EN 55014-1:2006+A1+A2, EN 55014-2:1997+A1+A2, EN 55014-2:2015
EN 60335-1:2012-A11, EN60335-2-41:2003+A1+A2
EN62233:2008
EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013
EN 62321-1:2013, IEC 62321-2:2013
ZEK 01.04-08/11.11

Posouzení shody bylo vydáno na základě zkoušek provedených zkušebnou: TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystrasse 2, 90431 Nürnberg na základě certifikátů č. CC 50195312, AE 50337927 0001, AE 50340532 0001 a reportů č.14705501 015, 14705092 030.

Poslední dvojčíslí roku, v němž bylo označení CE na výrobek umístěno: 17

Osoba pověřená kompletací technické dokumentace: Libor Knap
Podbřezí 63
518 03

V Podbřezí dne 08. 03. 2017

.....
Libor Knap
jednatel společnosti

PROTECO nářadí s.r.o.
Radlická 2487/99
150 00 Praha 5 - Smíchov

GARANTIESCHEIN

Stempel und Unterschrift des Verkäufers:

.....

Verkaufsdatum: .....

Vermerke über durchgeführte Reparaturen (Datum, Unterschrift):

1. .....

2. .....

3. .....

PROTECO®



750W



400W



PROTECO®

Hersteller:
PROTECO Werkzeuge
Radlická 2487/99, 150 00 Praha 5
www.kaufbauer.de

Lieferant für Deutschland:
Bauer International GmbH
Bärschstr. 1 A, 02785 Olbersdorf
Deutschland | www.kaufbauer.de